

**„DIE WITWEN“ VON LUDWIG THOMA  
BEARBEITET VON GEORG LOHMEIER****Theaterverein Isen setzt kulturellen Glanzpunkt**

Ludwig Thomas „Witwen“: Von Scheinmoral und Preußentum – Halbseidene „Schmuser“ und schwer vermittelbare Frauen

**Inhalt:**

Das Lustspiel „Die Witwen“ hat nichts an Aktualität eingebüßt, da es immer noch Junggesellen gibt, die sich nicht binden wollen, und auch Witwen, die

nicht gerne ihr weiteres Leben alleine verbringen möchten. Natürlich fehlen nicht die Freunde, die es mehr oder weniger gut meinen mit ihren Ratschlägen. Ort der Handlung ist der Kanzleiraum in der Wohnung des Dr. Stein in München um 1900.

**REGIE, DARSTELLER UND MITWIRKENDE****Regie:** Paul Kirschbaum, Oli Zacherl**Darsteller:**

Hans Stein, Dr. jur. Rechtsanwalt	Bernhard Thalhammer
Viktor, seine Haushälterin	Christa Senden
Jakob Singer, sein Buchhalter	Reiner Hansmann
Fritz Holzwarth, Notar	Rainer Annuscheit
Gisela Werneck, Witwe	Karo Kohholt
Gabriele Warmbüchler, Witwe	Martina Hobmaier
Theres Maier, Wirtin v. Strass, Witwe	Anneliese Bichlmaier
Johann Baptist Weber, Agent	Norbert Wiefarn
Der Hofbauer	Ludwig Viechter
Arthur Bornstedt, cand. Med. im 24. Semester	Hans Biersack



Bild oben re.: Hans Biersack  
Bild oben li.: Ludwig Viechter  
Bild unten: Martina Hobmaier,  
Reiner Hansmann



Bild oben re.: Norbert Wiefarn,  
Bernhard Thalhammer  
Bild li.: Rainer Annuscheit,  
Christa Senden;  
Schlagzeile oben:  
Dorfener Anzeiger, 19.04.96



„Die Witwen“, Premiere:  
13.04.1996, zwei weitere  
Aufführungen am 14.04. und  
20.04.1996

**Mitwirkende**

Souffleuse	Angelika Förster
Kostüme	Dorit Höhn, Christa Ottmann
Bühnenbild	Kurt Schietzel & Mannschaft
-ausstattung	Gaby Schlosser, Ursula Kirschbaum Monika Darms
Maske	Marlene Angermaier
Beleuchtung	Gerhard Mayr
Requisite / Effekte	Christel Jankowski
Ton	Josef Kraus, Andreas Litzlbeck

**WEITERE  
EREIGNISSE IM  
JAHR 1996**

Im **Februar 1996** war es endlich soweit: Mit Stefan Panhauser konnte der Theaterverein Isen sein 100. Mitglied aufnehmen (Anfang April 1983 hatte der Verein 26 Mitglieder). Im Herbst 1995 wurde zudem mit Ludwig Viechter ein echtes Ise-ner Original gewonnen. Viechter feierte bei den „Witwen“ im Frühjahr 1996 einen famosen Einstand.

Im **Juli 1996** trat der Theaterverein zum ersten Mal mit dem modernen Sketch „Goethe als Zeitgenosse“ auf: Anlass war das Weinfest der „Liedertafel Isen“ auf. Zwei Jahre später kam der Sketch noch einmal zur Aufführung. Dieses Mal auf der Verbandstagung des BDAT in Dachau.